

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 11 vom 21.01.2015

Überarbeitung der Brandenburger Energiestrategie

Steeven Bretz: Rot-rote Energiepolitik hat zu den höchsten Energiepreisen in ganz Deutschland geführt

Die Koalition aus SPD und Linke weigert sich weiterhin die Energiestrategie des Landes zu überarbeiten. Dazu sagte der Energiepolitische Sprecher der CDU-Fraktion, Steeven Bretz:

„Unter allen Fachleuten herrscht Konsens, dass die Energiestrategie für Brandenburg dringend überarbeitet werden muss, nicht zuletzt wegen umfangreicher gesetzlicher Änderungen auf Bundesebene. Dennoch haben SPD und Linke diese Überarbeitung heute abgelehnt.

Eine jüngst veröffentlichte Studie der Agentur für Erneuerbare Energien zeigt, dass sich der „Brandenburger Leitstern“ - das vermeintliche Symbol des Erfolges Brandenburger Energiepolitik – nicht nur im Sinkflug befindet sondern quasi eine am Horizont verglühende Sternschnuppe geworden ist.

Die rot-rote Energiepolitik der letzten Jahre hat zu den höchsten Energiepreisen in ganz Deutschland geführt. Das gefährdet Arbeitsplätze und lähmt die wirtschaftliche Entwicklung unseres Landes. Energiepreise werden somit zunehmend zu einem sozialen Problem und dagegen nichts zu unternehmen ist unsoziale Politik.“

Anhang

Antrag der CDU-Fraktion